

Bedienungsanleitung RFI 1000 / RFI 1000-2

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes

Das Gerät kann max. 99 RFI-Schlüssel (Karte oder Schlüsselanhänger) als Öffnungsschlüssel und einen als Programmierschlüssel speichern. Wird zusätzlich ein Handterminal verwendet, können 999 RFI-Schlüssel als Öffnungsschlüssel und ein Programmierschlüssel gespeichert werden.

Jedem Schlüssel kann eine beliebige Nummer zwischen 0-999 zugewiesen werden, unter der er abgespeichert wird. Diese Nummer kann mittels 2 Drehschaltern auf der Platine (0-99) oder mittels eines Handterminals „RFI-MASTER“ (0-999) eingestellt werden. Drehschalter A stellt die Einer-, Drehschalter B die Zehnerstellen ein.

Jeder Schlüssel kann auch wieder einzeln gelöscht werden. Ferner ist ein komplettes Löschen aller gespeicherter Schlüssel möglich. Jedem Schlüssel kann nur eine Nummer zugewiesen werden.

Bei dem RFI 1000-2 aktivieren die Schlüssel mit einer ungeraden Nr. (1, 3 5, usw.) Relais 1. und die Schlüssel mit einer geraden Nr. (2, 4, 6, usw.) aktivieren Relais 2.

Ein Schlüssel welcher der Zahl 0 zugewiesen wird, kann als Programmierschlüssel verwendet werden.

Das Gerät besteht aus 2 Teilen. Dem Lesegerät und der Auswerteinheit.

Die Installation des Gerätes ist sehr einfach. Es stellt alle Spannungen zur Verfügung. Ein separater Transformator ist nicht nötig. Es kann ein handelsüblicher Wechselstrom-Türöffner (12V) direkt angeschlossen werden. Nach Anklemmen der Betriebsspannung 230V AC, und dem Anklemmen des Lesegerätes ist die Anlage betriebsbereit. Als Verbindungsleitung zwischen Lesegerät und Auswerteinheit reicht eine normale Klingelleitung. (**2-Draht-Leitung**) Die Länge dieser Leitung kann bis zu 100m betragen. Auf die Polarität braucht nicht geachtet werden.

Bei Verwendung eines Handterminals ist ein bequemes Eingeben und Löschen der Schlüssel möglich.. Die komplette Bedienung erfolgt dabei über das Handterminal, welches an das Lesegerät gehalten wird.

Es können bis zu 3 Lesegeräte mit einer Auswerteinheit zusammenarbeiten.

Versorgungsspannung 230V AC

2 potentialfreie Relaisausgänge mit je einem Öffner und einem Schließer 230V 5A (RFI 1000-2)

1 potentialfreier Relaisausgang mit einem Öffner und einem Schließer (RFI 1000)

12V AC Ausgang zum Anschluß eines elektr. Türöffners

maximal 999 Schlüssel können eingegeben werden

Schutzart Decoder: IP40 oder auf Wunsch IP 65

Schutzart Lesegerät: IP65

Normaler Betriebszustand

Die Drehschalter sollten nicht auf 0 stehen. Ein RFI-Schlüssel wird in den Lesebereich des Lesegerätes gebracht. (Entfernung 1 bis 5 cm, je nach Ausführung) Dabei sollte darauf geachtet werden, daß der RFI-Schlüssel möglichst parallel zur Oberfläche des Lesegerätes gehalten wird. Wird der RFI-Schlüssel als gültig erkannt, so leuchtet die **rote Leuchtdiode am Lesegerät**, sowie die rote und grüne Leuchtdiode an der Auswerteinheit und Relais 1 zieht an, bzw. rote und gelbe Leuchtdiode und das Relais 2 zieht an, solange der RFI-Schlüssel sich im Lesebereich befindet.

Wird er aus dem Lesebereich entfernt, so erlöschen die Leuchtdioden und das Relais fällt nach einer Verzögerungszeit ab. Die **Länge der Verzögerung** kann eingestellt werden. Wird eine Karte als ungültig erkannt, so blitzt die rote Leuchtdiode am Lesegerät und die rote Leuchtdiode im Auswertgerät in kurzen Intervallen auf. Es zieht kein Relais an. Bleiben die Leuchtdioden dunkel, so wird kein RFI-Schlüssel erkannt.

Kurzanleitung „Einlernen eines Schlüssels“

1. Einstellen der Nummer an den Drehschaltern.
2. Programmier Taste 1x kurz drücken oder den Programmierschlüssel an das Lesegerät halten (ca. 1 Sek) und wieder entfernen.
3. Einen RFI-Schlüssel an das Lesegerät halten (ca. 1 Sek) und wieder entfernen.
Der RFI-Schlüssel ist nun unter der eingestellten Nummer eingelernt.

Wenn der gerade eingelernte RFI-Schlüssel wieder an das Lesegerät gehalten wird, muß nun das Relais anziehen. Sollte das nicht funktionieren, so lesen Sie bitte die ausführliche Bedienungsanleitung und wiederholen den Vorgang.

Eingeben der RFI-Schlüssel ohne Handterminal

1. Eingeben des Programmierschlüssels

Der Programmierschlüssel ist ein Schlüssel, dem die Zahl 0 zugewiesen wird.

Ein Programmierschlüssel kann dazu dienen, das Gerät in den „Lernzustand“ zu versetzen, ohne daß dazu die Programmier Taste auf der Platine gedrückt werden muß. Er ist nicht zwingend notwendig, kann aber unter Umständen die Bedienung vereinfachen.

1.1. Beide Drehschalter werden auf die Stellung 0 gestellt.

1.2. Die Programmier Taste wird 1X kurz gedrückt. Die rote Leuchtdiode fängt an, sehr langsam zu blinken (2 Sekunden an, 2 Sekunden aus). Fängt die Leuchtdiode dagegen an zu flimmern, so ist schon ein Programmierschlüssel eingegeben, er muß erst gelöscht werden. Siehe „Löschen eines Programmier- oder Öffnungsschlüssels“.

1.3. Ein beliebiger RFI-Schlüssel wird in den Lesebereich gebracht. Die rote Leuchtdiode fängt schneller an zu blinken. Fängt die rote Leuchtdiode dagegen nur an zu flimmern, so ist dieser RFI-Schlüssel als Öffnungsschlüssel einer anderen Nummer schon zugeordnet. Dieser Schlüssel muß dann entweder gelöscht werden oder es muß ein anderer verwendet werden.

1.4. Der RFI-Schlüssel wird aus dem Lesebereich entfernt. Die rote Leuchtdiode blinkt zur Bestätigung einmal kurz und einmal lang auf. Der RFI-Schlüssel ist nun als Programmierschlüssel eingegeben.

2. Eingeben der Öffnungsschlüssel mit Programmierschlüssel

2.1. Die Drehschalter werden auf die Zahl gestellt, die dem RFI-Schlüssel zugeordnet werden soll. (Nicht auf 0) ungerade Zahl für Rel.1, gerade Zahl für Rel.2. (nur bei Modell RFI 1000-2)

2.2. Der Programmierschlüssel wird in den Lesebereich gebracht. Die rote Leuchtdiode fängt an zu blinken.

2.3. Der Programmierschlüssel wird aus dem Lesebereich entfernt. Die rote Leuchtdiode fängt sehr langsam an zu blinken. (2 Sekunden an, 2 Sekunden aus) Fängt die Leuchtdiode dagegen an zu flimmern, so ist die eingestellte Nummer einem anderen Öffnungsschlüssel zugeordnet. Der dieser Nummer zugeordnete Öffnungsschlüssel muß erst gelöscht werden. Siehe „Löschen eines Programmier- oder Öffnungsschlüssels“.

2.4. Ein beliebiger RFI-Schlüssel wird in den Lesebereich gebracht. Die rote Leuchtdiode fängt schneller an zu blinken. Fängt die rote Leuchtdiode dagegen nur an zu flimmern, so ist dieser RFI-Schlüssel schon einer anderen Nummer zugeordnet. Dieser Schlüssel muß dann entweder gelöscht werden oder es muß ein anderer verwendet werden.

2.5. Der RFI-Schlüssel wird aus dem Lesebereich entfernt. Die rote Leuchtdiode blinkt zur Bestätigung einmal kurz und einmal lang auf. Der RFI-Schlüssel ist nun als Öffnungsschlüssel eingegeben.

3. Eingeben der Öffnungsschlüssel ohne Programmierschlüssel

3.1. Der Drehschalter wird auf die Zahl gestellt, unter der man den RFI-Schlüssel eingeben will. (Nicht auf 0)

3.2. Die Programmier Taste wird 1X kurz gedrückt. Die rote Leuchtdiode fängt sehr langsam an zu blinken. (2 Sekunden an, 2 Sekunden aus) Fängt die Leuchtdiode dagegen an zu flimmern so ist schon auf dem eingestellten Speicherplatz ein Öffnungsschlüssel eingegeben. Der eingestellte Speicherplatz muß erst gelöscht werden. Siehe „Löschen eines Programmier- oder Öffnungsschlüssels“.

3.3. Ein beliebiger RFI-Schlüssel wird in den Lesebereich gebracht. Die rote Leuchtdiode fängt schneller an zu blinken. Fängt die rote Leuchtdiode dagegen nur an zu flimmern, so ist dieser RFI-Schlüssel schon einer anderen Nummer zugeordnet. Dieser Schlüssel muß dann entweder gelöscht werden oder es muß ein anderer verwendet werden.

3.4. Der RFI-Schlüssel wird aus dem Lesebereich entfernt. Die rote Leuchtdiode blinkt zur Bestätigung einmal kurz und einmal lang auf. Der RFI-Schlüssel ist nun als Öffnungsschlüssel eingegeben.

Löschen eines Öffnungs- oder Programmierschlüssels ohne Handterminal

Bitte zuerst lesen !!

1. Die Drehschalter werden auf die Zahl gestellt, welche dem zu löschende RFI-Schlüssel zugewiesen ist.
 2. Die Programmier Taste wird **1X kurz gedrückt und dann noch einmal gedrückt und gedrückt gehalten**. Die rote Leuchtdiode blinkt 3 mal auf und leuchtet dann dauernd.
 3. Wenn die rote Leuchtdiode dauernd leuchtet, die Taste loslassen. Die rote Leuchtdiode blinkt zur Bestätigung einmal kurz und einmal lang auf und der unter dieser Nummer gespeicherte RFI-Schlüssel ist gelöscht. Wenn die Taste nicht losgelassen wird, fängt die Leuchtdiode nach einigen Sekunden an zu flimmern. Die Taste kann dann losgelassen werden, ohne daß der RFI-Schlüssel gelöscht wird. Ebenfalls wird der RFI-Schlüssel nicht gelöscht, wenn die Taste noch während des Blinkens losgelassen wird.
- Zum löschen muß der Schlüssel nicht vorhanden sein. Es können also auch verlorengegangene Schlüssel gesperrt werden.

Ändern der Betriebseinstellungen

Folgende Betriebseinstellungen können vorgenommen werden:

- Alle eingegebenen Schlüssel lassen Relais 1 anziehen.
- Die ungeraden Nummern (1-3-5 ...) zugewiesenen Schlüssel lassen Relais 1 anziehen und die geraden Nummern (2-4-6 ...) zugewiesenen Schlüssel lassen Relais 2 anziehen. (nur bei Modell RFI 1000-2)
- Einstellen der Relais - Anzugsdauer (Impulslänge)
- Eingeben des Handterminals RFI-Master
- Löschen Handterminals RFI-Master (ist nötig, wenn ein neues oder anderes Terminal verwendet werden soll)
- Löschen aller Speicherplätze

Durch Setzen der Brücke A geht das Gerät in den Einstellungsmodus. Bei jedem Drücken der Programmier Taste wird nun durch die Leuchtdioden angezeigt, was geändert werden kann. Nach dem Drücken muß die Taste losgelassen werden. Die Änderung wird wirksam, wenn die Brücke wieder entfernt wird. Das Gerät geht dann automatisch in den normalen Betriebszustand.

Setzen der Brücke A. Die rote Leuchtdiode leuchtet dauernd. Wird nun die Brücke abgezogen, erfolgt keine Änderung der Einstellungen.

Erstes Drücken der Taste. Es leuchten die rote und grüne Leuchtdiode. Wird nun die Brücke gezogen, lassen alle eingegebenen Schlüssel Relais 1 anziehen.

Zweites Drücken der Taste. Es leuchtet die rote, gelbe und grüne Leuchtdiode. Wird nun die Brücke gezogen, lassen die auf ungeraden Speicherplätzen (1-3-5 ...) eingegebenen Schlüssel Relais 1 anziehen. Die auf geraden Speicherplätzen (2-4-6 ...) eingegebenen Schlüssel lassen Relais 2 anziehen.

Drittes Drücken der Taste. Die rote Leuchtdiode.

An den Drehschaltern kann nun die Relais - Anzugsdauer eingestellt werden: A stellt die Einer-, Drehschalter B die Zehnerstellen ein.

Wird nun die Brücke gezogen, wird die eingestellte Zeit übernommen.

Viertes Drücken der Taste. Die rote und die grüne Leuchtdiode blinken. Wird nun das eingeschaltete Terminal in den Lesebereich gehalten und dann die Brücke gezogen, wird das Terminal angelernt.

Fünftes Drücken der Taste. Die rote Leuchtdiode und die grüne Leuchtdiode flimmern. Wird nun die Brücke gezogen, dann wird das angelernte Terminal gelöscht.

Sechstes Drücken der Taste. Die rote, gelbe und die grüne Leuchtdiode fangen an zu flimmern. Wird nun die Brücke A gezogen so werden alle Speicherstellen (bis auf das Terminal) gelöscht. Der Löschvorgang wird durch das Blinken aller Leuchtdioden angezeigt.

Beim erneuten Drücken leuchtet wieder nur die rote Leuchtdiode. Die Brücke kann nun wieder, ohne daß sich die Einstellungen ändern, gezogen werden.

ACHTUNG !!! Der Leser darf nur auf einer Metallplatte montiert werden, wenn eine Ausparung gemäß der Skizze vorhanden ist.



